

Herren Bezirksklasse B Gr. 3

TSV Zaisersweiher : TTC73 Oberderdingen III
Samstag, 22.10.2022, 18:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Zaisersweiher gegen den TTC73 Oberderdingen III

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 33:39 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC73 Oberderdingen III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse B Gr. 3 am Samstagabend vom TSV Zaisersweiher. Rund 245 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Schäfer / Schäfer das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Andy Rönnfeldt, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Die Tatsache, dass 10 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Los ging es mit den Doppeln. Unglücklich waren Schäfer / Schäfer in der Begegnung gegen Schreiber / Bechthold, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Glöckler / Schmid ihren Gegnern Müller / Heimberger letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Haag / Hug eine Vier-Satz-Niederlage gegen Rönnfeldt / Lutz kassierten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Martin Schäfer den Fünf-Satz-Sieg gegen Stefan Heimberger feiern konnte. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Christian Schäfer seine Partie gegen Tilo Müller noch mit 3:11, 10:12, 11:7, 16:14, 11:7. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. 11:9, 5:11, 13:11, 8:11, 6:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Walter Glöckler und Andy Rönnfeldt sich am Tisch gegenüber standen. Frank Haag bekam es nun mit Peter Schreiber zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Frank Haag am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. In vier Sätzen siegte Thomas Hug gegen Gunter Bechthold und gab dabei nur einen Satz ab. Ottmar Schmid bezwang Jonas Lutz in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Unglücklich war Martin Schäfer anschließend in der Partie gegen Tilo Müller, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Christian Schäfer versäumte es wenig später mit einem 1:3 gegen Stefan Heimberger, einen Punkt für sein Team zu erspielen. 2 Sätze lang fand Walter Glöckler gegen Peter Schreiber keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel am Nachbartisch doch noch mit 3:2 drehte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Frank Haag gegen Andy Rönnfeldt. Das Einzel zwischen Thomas Hug und Jonas Lutz endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Nicht so gut lief es für Ottmar Schmid bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gunter Bechthold, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Schäfer / Schäfer bekamen es nun mit Müller /

Heimberger zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Schäfer / Schäfer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war nichts für schwache Nerven. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des TSV Zaisersweiher geht es nun im nächsten Spiel am 12.11.2022 gegen TT Nussdorf-Iptingen (SG), während der TTC73 Oberderdingen III am 06.11.2022 gegen den TSV Grossglattbach II antritt.

Statistik:

TSV Zaisersweiher

Doppel: Schäfer / Schäfer 1:1, Glöckler / Schmid 0:1, Haag / Hug 0:1

Einzel: M. Schäfer 1:1, C. Schäfer 1:1, W. Glöckler 1:1, F. Haag 1:1, T. Hug 2:0, O. Schmid 1:1

TTC73 Oberderdingen III

Doppel: Müller / Heimberger 1:1, Schreiber / Bechthold 1:0, Rönnefeldt / Lutz 1:0

Einzel: T. Müller 1:1, S. Heimberger 1:1, P. Schreiber 0:2, A. Rönnefeldt 2:0, J. Lutz 0:2, G. Bechthold 1:1